

Meningokokken-Impfstoff

Erreger:	Meningokokken
Übertragungsweg:	Tröpfcheninfektion
Inkubationszeit:	2-10 Tage
Krankheitsverlauf:	<p>Zu Beginn kommt es zu Grippe ähnlichen Symptomen wie Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost und Nackensteifigkeit.</p> <p>Binnen weniger Stunden entwickelt sich ein lebensbedrohliches Krankheitsbild (Blutvergiftung, Hirnhautentzündung, Blutdruckabfall, Organversagen)</p>
Immunität nach Erkrankung:	Es entsteht kein genereller Schutz gegen Meningokokken-Erkrankungen
Häufigkeit und Verbreitung:	etwa 300 Fälle pro Jahr in Deutschland
Impfung empfohlen für:	Alle Kinder möglichst früh im 2. Lebensjahr
Grundimmunisierung:	Die Anzahl der benötigten Impfdosen hängt davon ab, in welchem Alter und gegen welche Serogruppen geimpft werden soll.
Auffrischimpfung:	Die Notwendigkeit hängt davon ab, in welchem Alter und gegen welche Serogruppen geimpft wird.



Meningokokken-Impfstoff

Quellen:

Bilder:

Text:

Bauer, Adrian (2019): Meningokokken, URL:
<https://www.impfen.de/impfungen/>, Aufruf am 28.07.2020.

Ommen, Oliver (o.J.): Meningokokken- Impfung bei Kindern, URL:
<https://www.impfen-info.de/impfempfehlungen/fuer-kinder-0-12-jahre/meningokokken.html>, Aufruf am 17.07.2020.

Zimmermann, Melanie (2020): Meningokokken- Impfung, URL:
<https://www.netdokter.de/impfungen/meningokokken-impfung/>,
Aufruf am 17.07.2020.

Sinowatz, Fabian (2018): Meningitis, URL:
<https://www.netdokter.de/krankheiten/meningitis/>, Aufruf am
17.07.2020.

Meningokokken-Impfstoff

Version: 200821

IQ4.fun © M. Noeltner

Weitere Infos:

